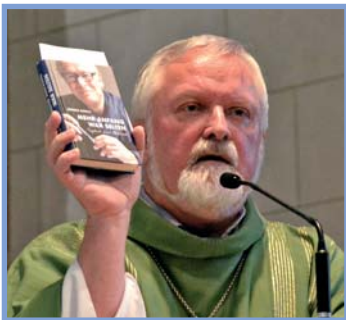


## Ein winziger Schritt für die Menschheit – ein großer Schritt für Johannes Broxtermann



Am Samstagabend, den 22.08.2015 sagte Pfarrer Johannes Broxtermann als Pfarrer seiner Pfarrei adieu. Die Kirche war über- voll – mehr als 500 Menschen feierten mit ihm seinen letzten Gottesdienst als Pfar- rer von St. Medardus.

Mit schwungvollen Kirchenliedern begeis- terte der Projektchor die Gemeinde. Mit am Altar standen Kreisdechant Patrick Schnell, „unser“ Superintendent des evangelischen Kirchenkreises Klaus Majorjess und das ge- samte Pastoralteam von St. Medardus. Für die Predigt hatte sich Johannes Broxter- mann Texte aus dem Buch des Lüdenschei- ders Jürgen Werth „Mehr Anfang war sel- ten – Tagebuch eines Abschieds“ ausge- sucht, das ihm bei seinem Umzug wieder in die Hände gefallen war. Der Schritt in den Ruhestand – auch wenn es für ihn kein richtiger ist, denn er bleibt ja Vikar – be- schäftigt ihn sehr. Und heute, nach seinem Umzug und ein paar freien Tagen, scheint er die Ruhe in seiner Auszeit zu genießen.

Im Anschluss an den Gottesdienst richteten in der Pfarrkirche Bürgermeister Dieter Dzewas, Klaus Majorjess, Patrick Schnell und der Vorsitzende des Pfarrgemeinderates Markus Geisbauer Grußworte an den zukünftigen Vikar von St. Medardus. Alle lobten Johannes Broxtermann als Mensch, der sein Umfeld mitgestalte – sei es in der Kommunalgemeinde oder in den Gruppen vor Ort. Immer habe er einen Blick für das,

